



neue dimensionen

EVANGELISCHE GEMEINDE WIEN-GUMPENDORF
FOLGE 285 HERBST 2021



Mark Dion: Nursery, 2007 (Foto: Edith Schiemel)



Liebe Gemeinde,

„Wie wär` geworden alles gut / hätt` Gott am sechsten Tag geruht. / Er wär` nur kommen bis zum Affen. / Der Mensch wär` blieben unerschaffen.“ Erschütternd aktuell stellt das Gedicht „Fünftagewoche“ von Eugen Roth die Position des Menschen als „Krone der Schöpfung“ in Frage. Nüchtern betrachtet gibt es kein fragwürdigeres Wesen als den Menschen.

Kein Tier käme auf die Idee, tödliche Waffen zu ersinnen oder aus Profitgier seinen Lebensraum unwiederbringlich zu zerstören.

Warum hat es sich Gott also angetan, den Menschen zu schaffen? Weil er den Menschen gewollt hat. Und er hat ihn gut gewollt. Über Eigenart und Aufgabe des Menschen erzählen die biblischen Schöpfungsgeschichten. In der ersten werden die Menschen *„zum Bilde Gottes“* geschaffen und beauftragt, über die Erde zu *„herrschen.“* Wie dieses *„Herrschen“* zu denken ist, lesen wir in der zweiten (und älteren) Schöpfungserzählung: *„Und Gott der Herr nahm den Menschen und setzt ihn in den Garten Eden, dass er ihn bebaute und bewahrte.“* Nach der Erschaffung der Tiere brachte Gott diese *„zu dem Menschen, dass er sähe, wie er sie nannte; denn wie der Mensch jedes Tier nennen würde, so sollte es heißen.“*

Die Vorrangstellung des Menschen, sein *„Herrschen“* über die gesamte Kreatur, ist also nicht als Ausbeutung der Umwelt gedacht, sondern als verantwortungsvolle Fürsorge für die (Mit)schöpfung. Der Mensch darf die Erde bebauen, solange sie bewahrt bleibt. Er darf den Tieren Namen geben und so eine wohlwollende Beziehung zu ihnen aufbauen.

Der Mensch gibt den Tieren Namen, als wären sie seine Kinder. Die Rolle eines kleinen Kindes nehmen Pflanzen in dem Werk des Amerikaners Mark Dion ein, das aktuell in der Ausstellung *„Fragile Schöpfung“* im Wiener Dommuseum zu sehen ist. *„Nursery“* lautet sein doppeldeutiger Titel, was mit *„Kindergarten“* genauso wie mit *„Baumschule“* übersetzt wird. Die personifizierten Pflanzen sollen unser anthropozentrisches Weltbild zurückweisen und ein alternatives, von Empathie geprägtes Verhältnis zur Natur einfordern.

In diesem Herbst werden wieder viele Themen und Sorgen auf uns zukommen. Ich wünsche uns, dass wir bei allem, was auf den ersten Blick wichtiger oder dringlicher erscheint, die Sorge für die Schöpfung nicht zurückstellen. Seien wir, jede und jeder auf seine Weise, verantwortliche Bebauer und Bewahrer von Gottes buntem Garten!

Ihre Pfarrerin Edith Schiemel

Gumpendorf unterwegs



Freitag, 24. September, 15.30 Uhr: BESUCH im HAUS

AWAT (Gumpendorfer Straße 65/6. Stock): Seit 2017 gibt es

diese Einrichtung des Wiener Hilfswerks, die neben Angeboten der Grundversorgung für Asylsuchende auch Wohnplätze für

anerkannte Flüchtlinge bietet. Unsere Pfarrgemeinde unterstützt das Haus AWAT

finanziell und wird die Spende im Rahmen eines kleinen Festes übergeben. Wenn

Sie dabei sein wollen, dann melden Sie sich bitte mit Name und Anzahl der

Personen [so eine Person nicht nur sich selbst anmeldet] bis Mittwoch, 22. September

im Pfarramt an (0699 188 77 726 oder kanzlei@gumpendorf-evang.at). Sie

bekommen dann von uns eine endgültige Bestätigung.

Samstag, 9. Oktober, 14.00 Uhr (Treffpunkt Amalienbad): BEGEHUNG des

GEMEINDEBAU-WANDERWEGS: Die wohl erfolgreichste Errungenschaft des

Roten Wien war die Planung, Finanzierung und Errichtung der

für unser Stadtbild so typischen Gemeindebauten, die in der

Zwischenkriegszeit 11% der Wiener Bevölkerung leistbares

Wohnen unter menschenwürdigen Bedingungen ermöglichte;

aktuell lebt jeder 4. Wiener im Gemeindebau. Beginnend mit

dem Amalienbad führt der Gemeindebau-Wanderweg

(Stadtwanderweg 11,4 km) über Stationen in Favoriten zu

wichtigen Bauten am Margaretengürtel, der „Ringstraße des Proletariats“. Bitte

geben Sie Ihr Interesse bis 7. Oktober im Pfarramt bekannt.



Samstag, 27. November, 14.00 – 16.00 Uhr (Sakristei):

ADVENTBASTELN mit Elisabeth Kirnbauer (Materialbeitrag 5 Euro)



Im Anschluss: Besuch des Adventmarktes zwischen den Museen
Anmeldung bis 23. November im Pfarramt)

Pfarrerin Edith Schiemel und Kuratorin Andrea Scheucher

GOTTESDIENSTE

19.09.	10 Uhr		Pfr. Bickelhaupt Konfirmation
26.09.	10 Uhr		Pfrin. Schiemel und Evang. Volksschule Erntedank
03.10.	10 Uhr		Lektor Leisser
10.10.	10 Uhr		PfarrerIn Schiemel
17.10.	18.30 Uhr		Pfr. Bickelhaupt Konfirmandenvorstellung
24.10.	10 Uhr		PfarrerIn Schiemel
31.10.	10 Uhr		Lektorin Bukovics Reformationsgottesdienst
07.11.	10 Uhr		SI Geist, PfarrerIn Schiemel und Pfarrer Bickelhaupt Amtseinführung PfarrerIn Schiemel
14.11.	18.30 Uhr		Pfarrer Bickelhaupt Bach-Gottesdienst
21.11.	10 Uhr		PfarrerIn Schiemel Ewigkeitssonntag
28.11.	10 Uhr		Pfrin. Schiemel und Evang. Volksschule 1. Advent

Sollten aufgrund durch die von der Regierung verordneten **coronabedingten Maßnahmen** von **Gottesdiensten** sowie vom **Abendmahl** abgeraten werden, **entfallen** diese. Dies gilt dann auch für alle in dieser Zeitung angeführten **Veranstaltungen** !

REGELMÄßIGE VERANSTALTUNGEN



KONFICLUB

Donnerstag 18-20 Uhr im Jugendkeller



JUGENDTREFF

Donnerstag 18 Uhr im Jugendkeller



THEOLOGISCHER GESPRÄCHSKREIS

in der Regel jeden 1. Mittwoch um 19:30 Uhr in der Kanzlei



BIBELSTUNDE

in der Regel jeden 2. Mittwoch um 15:30 Uhr in der Sakristei



CHOR

nach Vereinbarung mit Fr. Irmgard Jens (0664/9424468)
in der Galerie oder Sakristei

SENIORENGOTTESDIENSTE

Pensionistenwohnheim Arbeitergasse

jeweils um 16 Uhr im kl. Saal mit Pfrin. Schiemel/Lektor Leisser

Termine nach Vereinbarung

ZWERGERLGOTTESDIENST

jeweils sonntags um 16 Uhr mit anschließender Jause - Termine werden per mail und auf der Website bekannt gegeben

HERZLICHEN DANK

für Ihre Spenden in Höhe von

€ 170,00 Geburtstagsspenden/€ 260,00 Jugendarbeit/

€ 80,00 Kinderarbeit/€ 213,00 Gemeindegeldarbeit/

€ 65,00 Spenden ohne Widmung/€ 60,00 Sozialarb.+Sozialfonds

Stand per 30.06.2021



Gemeinsam seit 2002 ...

Die Gemeindevertretung hatte in ihrer letzten Sitzung vor dem Sommer beschlossen, beim Oberkirchenrat um die Wiederbesetzung von Pfrin. Mag.^a Edith Schiemel auf die derzeit mit der Amtsführung verbundene Pfarrstelle anzusuchen. Der Oberkirchenrat hatte erwartungsgemäß am 30.6.2021 die Besetzung bestätigt. Wir gratulieren

Pfarrerin Edith Schiemel und freuen uns auf die Fortsetzung des gemeinsamen Weges, der vor neunzehn Jahren begonnen hat. Die **Amtseinführung** durch Superintendent Dr. Matthias Geist wird im Rahmen des Gottesdienst am **7.11.2021** stattfinden.

Regionale Entwicklung – Gumpendorf und Neubau

Ende Juni hatte ein offenes und konstruktives Treffen, der an einer aktiven Mitarbeit und Mitgestaltung der Zukunft der PG Neubau-Fünfhaus Interessierten, in der Auferstehungskirche stattgefunden. Thema war neben der Renovierung und weiteren Nutzung der Räumlichkeiten in Neubau und der regionalen Zusammenarbeit mit Gumpendorf auch die Frage der Neuwahl einer Gemeindevertretung.

Es gibt aus aktueller Sicht eine tragfähige Anzahl an Menschen, die bereit sind, in der Gemeindevertretung mitzuwirken und die Verantwortung für das Bauvorhaben in Neubau und die regionale Entwicklung zu übernehmen. Es wird daher im November in Neubau eine Neuwahl der Gemeindevertretung stattfinden.

Die Bereitschaft zur regionalen Zusammenarbeit mit Gumpendorf ist unverändert vorhanden. Wir wollen daher nicht die Neuwahl abwarten, sondern werden bereits Anfang September die vor dem Sommer besprochene Kooperation aufnehmen (Konfirmanden und Jugend, Spiritualität [Abendgottesdienste in Gumpendorf und Offene Auferstehungskirche jeden Mittwoch in Neubau] und anderes mehr). Im Namen der Pfarrgemeinde Gumpendorf haben wir dem Verwaltungsausschuss in Neubau mitgegeben, dass wir es als wichtig und sinnvoll betrachten würden, wenn die Neubauer*innen, die aktiv mitarbeiten und auch in die Gemeindevertretung gehen wollen, sich bereits ab Herbst an der Zusammenarbeit beteiligen und nicht erst nach der GV-Wahl „einsteigen“ sollen. Eine Mitarbeit ist ja nicht an eine Mitgliedschaft in der Gemeindevertretung gebunden, sondern es sind alle dazu eingeladen.

Sollten Sie Ideen für eine Zusammenarbeit mit Neubau und/oder Interesse an einer Mitarbeit haben, freuen wir uns von Ihnen zu hören.

Andrea Scheucher, Kuratorin

SENIOREN in GUMPENDORF



Herzliche Einladung zu drei **SENIOREN-NACHMITTAGEN** (jeweils um **15.00 Uhr** in der **Sakristei**) mit Feier der zurückliegenden Geburtstage!

Folgende Themen werden uns beschäftigen:



Montag, 20. September: „Die Bremer Stadtmusikanten - Entdeckungen in einem Alltagsmärchen“: Wie werden Märchen literarisch und psychologisch gedeutet? Welche Märchen gefallen mir, welche finde ich unheimlich? Was haben uns die vier „Helden“ der „Bremer Stadtmusikanten“ zu sagen?

Montag, 18. Oktober: „500 Jahre Reichstag zu Worms“: „*Hier stehe ich, ich kann nicht anders*“ - mit diesen oder ähnlichen Worten verabschiedet sich Martin Luther am 25. April 1521 vom Reichstag zu Worms. Wer waren dort seine Gegner, wer seine Unterstützer? Wie liefen die Verhandlungen? Was bedeutet das Gewissen für die evangelische Tradition und für mich selbst?

Montag, 22. November: „Klaus Rott und der Herr Karl“: Der legendäre Monolog des österreichischen Raunzers, der Helmut Qualtinger und Carl Merz mit einem Schlag berühmt machte, hat bis heute nichts an Aktualität, Witz und Schärfe verloren. Klaus Rott wird dieses Original der Wiener Nachkriegsgeschichte für uns interpretieren.



Pfarrerin Edith Schiemel

EINLADUNG



zum Mitarbeitergrillen
am **Freitag, 17. September 2021**
18 Uhr (Eintreffen ab 17 Uhr)
im **Pfarrgarten (oder Sakristei)**

Amtseinführungsgottesdienst
von Fr. Pfarrerin Edith Schiemel am
7. November um 10h
in der **Gustav-Adolf-Kirche**



"PLAUDERN im GARTEN" wandert in die Sakristei!

am **Mittwoch, 6. Oktober** und
am **Mittwoch, 17. November**

jeweils **von 15.00 bis 17.00 Uhr.**

Auf nette Gesellschaft freut sich
Pfarrerin Edith Schiemel.



EmpfängerIn Name/Firma

Ev. Pfarrgemeinde A.B. Wien-Gumpendorf

IBAN EmpfängerIn

AT86 2011 1000 0291 4824

BIC (SWIFT-Code) der Empfängerbank

Ein BIC ist immer verpflichtend,
wenn die EmpfängerIn IBAN
ungleich AT beginnt.

EUR

Betrag

Cent

Für die maschinelle Befüllung der Zahlungsreife:

Prüfziffer

Verwendungszweck

 Allgemeine Gemeindearbeit Kirchenmusik Sozialarbeit Kinder und Jugend

IBAN KontoinhaberIn/AuftraggeberIn

KontoinhaberIn/AuftraggeberIn Name/Firma

006

Unterschrift Zeichnungsberechtigter

Betrag

< Beleg+

Links der QR-Code für elektronische Spendenzahlung. Den Verwendungszweck für die Spende geben Sie bitte selbst ein.

LEBENSBEWEGUNGEN in unserer Pfarrgemeinde



Taufen:

GYÖRGY Hannah, STEINDL Emma



Beerdigungen:

KRUMM Elfriede im 89. LJ, SACHSENMEIER Friederike im 92. LJ,
SPANNAGL Gerhart im 84. LJ, ZEHETMAIER Irma im 98. LJ



Konfirmation:

Am 19. September werden um 10h konfirmiert:

FISTER Leonie, FISTER Valerie, FRANK Nikolas, KNOLL Henry und
NEBENFÜHR Laurenz

BIBELSTUNDE: Die APOSTELGESCHICHTE



Die vier Evangelien enden mit den Erzählungen vom leeren Grab Jesu und den berührenden Erscheinungsgeschichten. Wie ist es danach mit der Jesusbewegung weitergegangen? Wie haben sich die ersten Gemeinden gebildet und organisiert? Wer waren die großen „Player“ und wie standen sie zu einander? Darüber erzählt in anschaulicher, oft geradezu romanhafter Weise die Apostelgeschichte.

Himmelfahrt und Pfingsten, die Jerusalemer Urgemeinde, Saulus, der zu Paulus wird und sich gegenüber den etablierten Aposteln erst durchsetzen muss, überraschte Heiden und tüchtige Frauen - viel Interessantes erwartet uns in diesem Jahr in der Bibelstunde.

Ich lade ein zu den ersten drei Treffen, jeweils um **15.30 Uhr** in der **Sakristei**:

Mittwoch, 15. September: Einführung in die Apostelgeschichte

Mittwoch, 13. Oktober: Buchanfang, Beauftragung der Apostel, Himmelfahrt (Apg 1, 1 – 12)

Mittwoch, 10. November: Nachwahl des Matthias, Pfingsten (Apg 1, 15 – 2, 41)



Ich freue mich auf spannende Gespräche in unserer interessierten Runde.

Edith Schiemel



Am **19. Juni** fand coronabedingt die **Wiener Superintendentialversammlung** in der Gustav Adolf Kirche statt.

Ein neues Arbeitsjahr nach viel Bauangelegenheiten

Nach den Ferien beginnen wieder unsere Gemeindeaktivitäten in vollem Ausmaß. Aber auch der Sommer ist nicht spurlos an unserer Kirche vorübergegangen. Auf dem Bild sehen Sie, wie gerade Holz aufs Kirchendach gehoben wird - zur Erneuerung eines durchgemorschten Dachbalkens. Das Gerüst an der Kirchenfront zeugt von der Sanierung unseres großen Rundfensters (beides im August). Zudem wurden auch im Juni die Wasserablaufrippen der Kirche mit Kunststoff ausgekleidet. Dank sei hier vor allem unserer Kuratorin und unserer Baubeauftragten DI Siller für ihren unermüdlichen Einsatz bei der Planung gesagt sowie dem Bundesdenkmalamt für seine Unterstützung.



M.Bickelhaupt

Sie wollen endlich ein wenig mehr über die **Arbeit in der Gemeinde** erfahren und unsere Gemeindevertreter*innen näher kennen lernen?

2021 haben Sie noch zweimal die Gelegenheit dazu. Besuchen Sie uns am **22. September** und **24. November 2021** um **19.30h** (in der Kirche). Die Gemeindevertreter Sitzungen sind öffentlich und Sie erfahren etwas über die Arbeit unserer Pfarrgemeinde und haben anschließend die Gelegenheit zum einen oder anderen Gespräch



Am 11. Juni ist unser langjähriger Gemeindevertreter **Gerhart Spannagl** verstorben. Wir durften ihn kennenlernen als einen fröhlichen, geselligen Mann, der seiner Kirche sehr verbunden war, der gerne unsere Gemeindegänge bereicherte und ein regelmäßiger Gottesdienstbesucher war. Wir wollen ihn in dankbarer Erinnerung behalten.

HERZLICHE EINLADUNG ZUM

ERNTEDANKFEST

Sonntag, 26. September 2021
um 10.00 Uhr



Im Anschluss findet im Kirchhof eine Bewirtung statt.
Auf Ihr zahlreiches Kommen freut sich die
Evangelische Pfarrgemeinde A.B. Wien-Gumpendorf

ACHTUNG - NEUE MAIL- UND WEBADRESSE - SIEHE UNTEN

Sprechstunden unserer Pfarrer

Pfarrerin **Schiemel**: Jeden Dienstag von 17 - 18 Uhr
und nach Vereinbarung. Tel.: 0699 18877727

Pfarrer **Bickelhaupt**: Jeden Dienstag von 17 - 18 Uhr
und nach Vereinbarung. Tel.: 0699 18877725

Wenn Sie seelsorgerliche Hilfe brauchen oder besucht
werden wollen, rufen Sie uns bitte einfach an.

Öffnungszeiten der Pfarrkanzlei

Mo, Mi, Do, Fr: 9 - 13 Uhr, Di: 16 - 19 Uhr.

Die Kanzlei befindet sich rechts im hinteren
Teil des Kirchengebäudes.

Tel.: 01 597 34 30
E-mail: kanzlei@gumpendorf-evang.at
Website: www.gumpendorf-evang.at

Retouren an 1008/555

Verleger, Herausgeber, Redaktion: Evangelische Pfarrge-
meinde A.B. Wien-Gumpendorf, Lutherplatz 1, 1060 Wien.
Redaktion: Mag. Edith Schiemel, Elisabeth Kirnbauer
Hersteller: Druckerei Wolfgang Söldner GmbH,
Favoritner Gewerbering 34, 1100 Wien. - Verlags- und
erstellungsort: Wien

Offenlegung: Alleininhaber: Evang. Pfarrgemeinde A.B.
Wien-Gumpendorf, Lutherplatz 1, 1060 Wien.
Grundlegende Richtung: die „neuen Dimensionen“
setzen sich zur Aufgabe, die Verbindung zu allen Gliedern
der evangelischen Pfarrgemeinde A.B. Wien-Gumpendorf
aufrechtzuerhalten, das Evangelium von Jesus Christus zu
verkünden, Informationen über wichtige Fragen von Kirche
und Gesellschaft sowie über das Gemeindeleben anzubieten.